

# Zusammenarbeit mit Behörden, Kommissionen und internationalen Organisationen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Geschäftsbericht / Schweizerische Verkehrszentrale**

Band (Jahr): **51 (1991)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Zusammenarbeit mit Behörden, Kommissionen und Internationalen Organisationen

---

## Schweizerische Behörden und Kommissionen

### Eidgenössisches Departement für auswärtige Angelegenheiten (EDA)

Wir orientierten Diplomatenanwärter und Kanzleistagiaries über die Belange des Tourismus und die Aufgaben der SVZ. Der Ausflug mit den Teilnehmern des Exportförderungsseminars des EDA und des Bundesamtes für Aussenwirtschaft (BAWI) führte dieses Jahr ins Berner Oberland und enthielt Anschauungsunterricht zum Thema «Kultur». Die diplomatischen und konsularischen Vertretungen der Schweiz im Ausland belieferten wir wiederum mit Werbematerial sowie Berichten und Informationen über touristische Neuerungen.

### Koordinationskommission für die Präsenz der Schweiz im Ausland (Koko)

Im Jubiläumsjahr der Eidgenossenschaft war die Zusammenarbeit zwischen der SVZ und der Koko erwartungsgemäss besonders eng und intensiv. Wir hatten die Federführung bei der weltweiten Informationskampagne über unser Land inne (Einzelheiten siehe Seite 15) und wirkten auch bei den verschiedenen grossen Ausstellungen im Ausland mit, wo die Schweiz Ehrengast war. Die Vorbereitungen für die Weltausstellung Colombo '92

in Genua – die Projektleitung für den Schweiz-Pavillon ist uns anvertraut worden – sind in vollem Gange, und bereits befassen wir uns auch schon mit der geplanten Teilnahme der Schweiz an der Weltausstellung 1993 in Taejon, Korea. Vom Koko-Poster haben wir Neuauflagen in zwölf verschiedenen Sprachvarianten herstellen lassen.

## Internationale Organisationen

### World Tourism Organization (WTO)

An der 9. Generalversammlung der WTO, die vom 30. 9.–4. 10. in Buenos Aires stattfand, wurden neben Budget und Aktionsprogramm 1992 Wahlgeschäfte und die Aufnahme neuer Mitglieder behandelt. Dr. Peter Keller, Chef Dienst für Tourismus beim BIGA, wurde zum Präsidenten der Europa-Kommission der WTO gewählt.

### Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD)

Die SVZ ist im Tourismuskomitee der OECD durch ihren Direktor vertreten. Anlässlich des Osteuropa-Seminars in Paris am 25. 11. lud die SVZ alle Teilnehmer/innen in die Porte de la Suisse ein.

## European Travel Commission (ETC)

Die halbjährlichen Generalversammlungen der ETC werden jeweils in einem der 24 Mitgliedsländer abgehalten. Turnusgemäss traten dieses Jahr vom 23.-25.5. Luxemburg und vom 16.-19.10. die Schweiz (Lugano) als Gastgeber in Erscheinung. Nebst dem eigenen Budget von 1,2 Mio. US\$ konnten weitere 3-4 Mio. US\$, die von der Reisebranche in den verschiedenen Märkten zur Verfügung gestellt wurden, für Gemeinschaftsaktionen eingesetzt werden.

Die im Frühjahr 1948 in Norwegen gegründete ETC strebt eine internationale touristische Zusammenarbeit der europäischen Staaten an. Sie betreibt einen regen Informationsaustausch über Tourismus-Projekte und Marketing-Techniken mit dem Ziel, den Tourismus in und nach Europa zu fördern. In Übersee steht die gemeinsame Marktforschung und -bearbeitung im Vordergrund. Die SVZ findet über die ETC überdies ihre direkten tourismusorientierten Kontakte zur Europäischen Gemeinschaft (EG).

## Alpine Tourist Commission (ATC)

An der jährlichen Generalversammlung der ATC, die vom 21.-23. 4. in Italien (Meran) stattfand, trafen sich unter dem Präsidium von SVZ-Direktor Walter Leu die touristischen Vertreter von Deutschland, Italien und Österreich. Als Gast nahm erstmals auch eine Vertreterin der Donau-Werbung teil. Infolge der politischen Situation in seinem Land blieb der jugoslawische Vertreter der Tagung fern.

Die ATC, im Herbst 1954 in München gegründet, wirbt mit stetig wachsendem Erfolg nunmehr seit 37 Jahren in den USA gemeinsam für die Alpen,

die als «Prime Destination in Europe» propagiert werden. Zur Bewerbung der «The United States of the Alps» steht der ATC ein Budget von rund 350000 US\$ zur Verfügung. Besonders grossen Anklang findet die neue Broschüre «The Grand Tour of the Alps» mit Alpenkarte und Informationen über Reiserouten durch die fünf Länder.

Seite 43

Aus unserer Photothek: Dorfstrasse von Sils-Maria.

Seite 44

Aus unserer Photothek: Das Basler Münster.



